



JAHRESBERICHT
2015



Inhaltsverzeichnis

<u>BRIEF DES VORSTANDS</u>	<u>1</u>
<u>PROJEKTE</u>	<u>3</u>
AO3	3
FANLORE	4
LEGAL ADVOCACY (RECHTSVERTRETUNG)	5
OPEN DOORS	8
TWC	8
SPENDENKAMPAGNEN UND OUTREACH	9
KOMMUNIKATION UND PRESSEARBEIT	10
MENSCHEN UND PLANUNG	11
<u>CHRONIK 2015</u>	<u>12</u>
<u>WEITERHIN IM DIENSTE DER FANS:</u>	<u>22</u>
<u>MEILENSTEINE FÜR 2016</u>	<u>22</u>
<u>FINANZEN</u>	<u>23</u>
BILANZ	23
GEWINN UND VERLUST	25
ANMERKUNGEN ZUR BILANZ	26
<u>DIE OTW / MISSION, VISION, WERTE</u>	<u>29</u>
UNSERE MISSION	29
UNSERE VISION	29
UNSERE WERTE	29
<u>ÜBER DIE OTW / WER WIR SIND</u>	<u>30</u>
VORSTAND	30
EMERIERTE VORSTANDSMITGLIEDER	32
KOMITEES	33
ARBEITSGRUPPEN	34

BRIEF DES VORSTANDS

Liebe SpenderInnen, UnterstützerInnen und freiwillige HelferInnen der OTW (Organisation für Transformative Werke),

2015 war ein Jahr mit vielen Herausforderungen und Erfolgen für unsere Organisation. Wir konnten einige unglaubliche Meilensteine miteinander feiern, während wir weiter unsere Mission verfolgten, Faninteressen zu schützen und Fanwerke und -kulturen zu erhalten und Zugang zu diesen zu ermöglichen.

Unsere Rechtsabteilung hat an mehreren Petitionen, Kommentaren und Amicus-Schriftsätzen auf der ganzen Welt teilgenommen, zur Verteidigung des Fair Use-Urheberrechts, praktikabler Internet-Richtlinien und freier Meinungsäußerung. Weiterhin wurden Fans dabei unterstützt, ihre Rechte besser zu verstehen, und Fragen bezüglich Urheberrecht und anderer Themen beantwortet.

Transformative Works and Cultures – TWC (*Transformative Werke und Kultur*) publizierte 2015 drei neue Ausgaben und feierte im September die Veröffentlichung der 20. Ausgabe, deren Themen von japanischen Fancomics bis hin zu Lady Gaga reichten.

Das Archive of Our Own – AO3 (Ein Eigenes Archiv) hat die Zahl von 2 Millionen Fanwerken und 750.000 NutzerInnen überschritten und die Anzahl der Seitenaufrufe hat sich von 84,6 Millionen in der ersten Woche in 2015 auf 119 Millionen in der ersten Woche in 2016 gesteigert, was das beeindruckende Wachstum unserer Nutzerzahlen veranschaulicht.

Open Doors (Offene Türen) hat fünf gefährdete Archive komplett importiert und daran gearbeitet, den Importprozess zu verbessern und zu automatisieren.

Fanlore hat die Zahl von 600.000 Bearbeitungen und 35.000 Artikeln überschritten und wächst weiterhin ständig, mit einer Gemeinschaft von engagierten Bearbeitern.

All diese Erfolge zeigen, wie viel unsere freiwilligen HelferInnen mit Eurer Unterstützung und Großzügigkeit schaffen können. Wir haben wieder einmal

eine Rekordsumme an Spenden gesammelt und hoffen damit im kommenden Jahr Fans und Fandom unsere Dienste bereitstellen zu können.

In 2015 wurden wir mit einigen internen Herausforderungen konfrontiert, die dazu führten, dass der Vorstand Ende des Jahres ausgetauscht wurde. Uns diesen Problemen zu stellen und die Zukunft zu planen, hat uns zu einer stärkeren und verbundeneren Organisation gemacht, die auf kommende Herausforderungen besser vorbereitet ist.

Der Vorstand 2016 begrüßt all diese Veränderungen und blickt zuversichtlich und hoffnungsvoll diesem Jahr und all den Meilensteinen entgegen, die noch auf uns zukommen.

Mit aufrichtigem Dank und besten Grüßen,
Der Vorstand 2016.

Matty Bowers
Aline Carrão
Atiya Hakeem
Katarina Harju
Alex Tischer

PROJEKTE

Die OTW (Organisation für Transformative Werke) befindet sich mittlerweile in ihrem achten Jahr und beobachtet positive Entwicklungen im Bereich Nutzersupport und Bekanntheit, sowie eine steigende Zahl an Beiträgen durch Fans.

AO3

Das Archive of Our Own - AO3 (Ein Eigenes Archiv) wuchs auch 2015 weiter stark an. Am 20. Dezember erreichte es 2 Millionen Fanwerke, eine Verdoppelung in etwas weniger als zwei Jahren. (Die 1-Million-Marke wurde im Februar 2014 erreicht.) Besucherzahlen (nach IP-Adresse) erhöhten sich von 7,7 Millionen im Januar 2015 auf 8,7 Millionen im Dezember, und die durchschnittlichen wöchentlichen Seitenaufrufe stiegen von 79,75 Millionen im Januar auf 106,4 Millionen im Dezember an. Das AO3 erreichte im Oktober 2015 etwa 260.000 registrierte BenutzerInnen und wächst weiterhin.

Am Anfang des Jahres setzte das Missbrauchskomitee mit Hilfe des "Barrierefreiheit, Design und Technik"-Komitees die durch eine Warteschlange automatisierte Vergabe von Einladungen zeitweilig aus, um Spammer am Erstellen neuer Benutzerkonten zu hindern. Das AO3 hatte Stabilitätsprobleme im Zusammenhang mit Spambots erlebt, die entweder Werbung als Werke veröffentlichten oder Werke in großen Mengen herunterluden. Dieses Problem wurde mit Hilfe der Missbrauchs-, Support- und Systemadministrationskomitees gelöst. Im Februar gab es ein Update, um ein Wiederauftreten dieser Situation zu verhindern. Nachfolgend wurde die automatisierte Vergabe von Einladungen reaktiviert. Danach war die Leistung der Webseite größtenteils stabil. Eine geplante Ausfallzeit fand im März statt, während der das Systemadministrationskomitee einen Umzug der AO3- und Fanlore-Server umsetzte. Das Systemadministrationskomitee bestellte im Juni neue Server.

Das "Barrierefreiheit, Design und Technik"-Komitee stellte 2015 45 Verbesserungen bereit, u.a. Fehlerkorrekturen; Leistungs- und Wartungsarbeiten; im Februar die Veröffentlichung einer neuen Homepage mit der Option, Tags zu favorisieren; das Upgrade der Programmiersprache des AO3 von Ruby 1.9.3 auf Ruby 2.0 im Juni; und die Einführung von moderierten Kommentaren im November. Zusätzliche Veröffentlichungen umfassten Fehlerkorrekturen und andere unsichtbare Leistungsverbesserungen, neue

Werkzeuge für die Missbrauchs- und Übersetzungskomitees, Änderungen an Werkfiltern, ein Upgrade des Rich Text Editors und die Möglichkeit, geschenkte Werke nicht anzunehmen.

Im April reagierte das "Barrierefreiheit, Design und Technik"-Komitee zusammen mit der Rechtsabteilung sowie den Kommunikations- und Übersetzungskomitees auf eine Situation, bei der die Webseite ebooks-tree.com Downloads von AO3-Werken als Teil ihrer eigenen Bibliothek verlinkte. Das Systemadministrationskomitee blockierte den Zugang der Seite auf die Server des AO3. Später, im Juli, arbeiteten das Kommunikationskomitee und die Rechtsabteilung mit dem "Barrierefreiheit, Design und Technik"-Komitee zusammen, um klarzustellen, dass die AO3-Google Play App einer Drittpartei nicht mit der OTW in Verbindung stand.

Das Missbrauchskomitee bearbeitete im Laufe des Jahres über 4.500 Tickets, welche sich mit potentiellen Verstößen gegen die Nutzungsbedingungen auseinandersetzten. Das Supportkomitee bearbeitete 8.328 Tickets zu einer Vielzahl von Bugs, Verbesserungsvorschlägen und der Kommunikation mit anderen Komitees.

Das Tagbändigungskomitee unterzog sich massiven strukturellen Veränderungen, um das Freiwilligen-Engagement zu fördern, Burnout aufgrund der dramatischen Zunahme des Tagging über die letzten zwei Jahre zu vermindern und mit der stetig wachsenden Arbeitsbelastung mitzuhalten. Teil davon waren soziale Veränderungen, um sicherzustellen, dass mehr neue Bändiger das Training beenden und dass erfahrene Bändiger länger Teil des Komitees bleiben. In Folge der strukturellen Änderungen wurden 2015 mehrere Bändigungs-Richtlinien aktualisiert, ebenso wie hunderte von Fandoms, deren Bändigung im Rückstand war, weil sie niemandem zugeteilt waren.

FANLORE

Fanlore erlebte im März eine geplante Ausfallzeit aufgrund des Umzugs der Server der Seite durch das Systemadministrationskomitee. Die Seite funktionierte für den Rest des Jahres gut. Ebenfalls im März wurde das Wikikomitee von der United States Library of Congress (Kongressbibliothek der Vereinigten Staaten) gefragt, ob Fanlore als Teil des laufenden Projektes zur Archivierung der digitalen Webkultur des American Folklife Center (Amerikanisches Zentrum für Volkskunde) aufbewahrt werden dürfe.

Die Vertreter des Kommunikationskomitees in den "Barrierefreiheit, Design und Technik"- und Wikikomitees verfassten und veröffentlichten Tweets und Beiträge für die Aprilschauer, dem jährlichen Event der OTW, während dem die Veröffentlichung von vergessenen Werken und die Auffrischung von vernachlässigten Wiki-Einträgen gefördert wird. Die Wiki- und Kommunikationskomitees arbeiteten auch für die Juniblüte zusammen, während der BenutzerInnen ermutigt werden, neue Beiträge für Fanlore hinzuzufügen, und für den Stub September, der den Ausbau von Fanlore-Stubs zu vollständigen Artikeln fördert.

LEGAL ADVOCACY (Rechtsvertretung)

Die Rechtsabteilung ist vorbeugend tätig gewesen, die Rechte der SchöpferInnen und KonsumentInnen von Fanwerken zu schützen.

Seit dem Jahr 2009 bemüht sich die Rechtsabteilung gemeinsam mit der Electronic Frontier Foundation (EFF) darum, Ausnahmen von Anti-Umgehungsregelungen des United States Digital Millennium Copyright Act (DMCA) zu erhalten und zu erweitern. Im Februar 2015 reichten die Rechtsabteilung und die EFF beim U.S. Copyright Office eine Replik ein, in der sie die Festlegung anfochten, dass es SchöpferInnen von Fanvideos nicht erlaubt sein sollte, qualitativ hochwertiges Quellenmaterial zu verwenden. Die Rechtsabteilung reichte zusätzliche Kommentare im Mai nach und führte bei Anhörungen Gründe an, die die Erneuer- und Erweiterung der Vidding-Befreiung von den DMCA Anti-Umgehungsregelungen belegten. Für das Copyright Office ergaben sich daraus weitere Fragen zur Position der OTW, welche die Rechtsabteilung mit Material vom "Fanvideo und Multimedia"-Komitee beantworten konnte. Schließlich, im Oktober, verkündete das U.S. Copyright Office, dass es die Befreiung für Vidder entsprechend unserer Argumente bestätigen und erweitern würde.

Die Rechtsabteilung übergab eine Reihe von Amicus-Briefen, um Fair Use und freie Meinungsäußerung zu verteidigen. Im Fall von Lenz gegen Universal bat der Rechtsbeistand der OTW zusammen mit der EFF den U.S. Ninth Circuit Court of Appeals (Bundesberufungsgericht für den 9. Bezirk der Vereinigten Staaten), seine Ansicht zu unterstützen, dass "Fair Use nicht bloß durch das Gesetz entschuldigt wird; Fair Use wird durch das Gesetz vollkommen erlaubt", und dass Urheberrechtsinhaber Fair Use berücksichtigen müssen, bevor sie eine

DMCA-Löschungsaufforderung veranlassen. Die OTW und die EFF argumentierten, dass das Gericht die Anforderungen zu niedrig setzt, wenn es von Urheberrechtseinhabern, die DMCA-Löschungsaufforderungen senden nur verlangt, "subjektiven guten Glauben" zu haben, dass das betreffende Werk urheberrechtsverletzend ist und nicht Fair Use. Im Fall von Davis gegen Electronic Arts ging der Rechtsbeistand der OTW mit der EFF und dem Comic Book Legal Defense Fund zusammen bei der Anfrage an den Ninth Circuit Court of Appeals und anschließend an den US Supreme Court. Es ging dabei um eine Nichtübereinstimmung der US Gerichte bei der Behandlung der Frage, wann der erste Zusatzartikel zur Verfassung der Vereinigten Staaten das Recht auf freie Meinungsäußerung bei der Verwendung des Namens einer Person, ihrer Abbildung oder Identität schützt, ohne deren Recht auf Privatsphäre zu verletzen.

Die Rechtsabteilung tat sich im Oktober mit Public Knowledge zusammen, um eine Stellungnahme beim Intellectual Property Enforcement Coordinator des US Office of Management and Budget einzureichen, als Antwort auf die Aufforderung dieser Behörde, ihren Plan zum Schutz des geistigen Eigentums zu kommentieren. Im März schloss sich die Rechtsabteilung einer Anzahl anderer Organisationen, Akademikern und Juristen an, um einen Brief an den US Congress zu senden zur Bedeutung eines "ausgewogenen Urheberrechts, das SchöpferInnen, NutzerInnen und InnovatorInnen begünstigt" und die freie Rede fördert.

Im weiteren Verlauf des Jahres reichte die Rechtsabteilung eine Stellungnahme bei der Südafrikanischen Regierung ein als Antwort auf den Aufruf, die mögliche Reform des Urheberrechts zu kommentieren, wobei sie Südafrika dringend ans Herz legte, einen Fair Use Standard zu übernehmen. Und bei der Europäischen Kommission gab die Rechtsabteilung eine Stellungnahme ab als Antwort auf deren Aufforderung, die geplante Regulierung von Online-Plattformen, Online-Diensteanbietern und Cloud Computing zu kommentieren. Die Stellungnahme hebt die Gefahren einer Regulation auf Basis der falschen Annahme hervor, dass alle Online-Plattformen und -Diensteanbieter große, kommerzielle Rechtsträger sind.

EinE VertreterIn der Rechtsabteilung beteiligte sich an einem öffentlichen Treffen des US-Handelsministeriums zum Thema Entwicklung einer Online-Lizenzierungsregelung für urheberrechtlich geschützte Werke. Die

Rechtsabteilung setzte ebenfalls ihre Teilnahme in der Arbeitsgruppe gemischter Interessenvertreter des US Patent and Trademark Office (USPTO) und der National Telecommunications and Information Administration (NTIA) fort, welche die Funktionsweise der Abmahn-und-Lösch-Verfahren entsprechend der DMCA betrachtet und gemeinschaftlich eine Liste "guter, schlechter und situationsabhängiger Praktiken" erstellte, welche USPTO und NTIA im April freigaben.

Die Rechtsabteilung erarbeitete mit dem Kommunikationskomitee mehrere informative Beiträge, welche die Fans über die Transpazifische Partnerschaft unterrichtete, oder Fair Use in der Fair Use-Woche erläuterte, oder in denen auf Tumblr-Kontolöschungen eingegangen wurde, oder zur Verlinkung von AO3 Werken zum Download durch ebooks-tree.com's informierte, und auch darüber, dass eine Google Play App eines Fremdanbieters für das AO3 in keinerlei Verbindung zum OTW steht. Später stellte die Rechtsabteilung gemeinsam mit dem Schöpfer der Google Play App sicher, dass das Logo des Widgets geändert wird, um zu verdeutlichen, dass die App keinesfalls von der OTW autorisiert ist oder mit ihr in Verbindung gebracht werden kann. Freiwillige MitarbeiterInnen der Rechtsabteilung nahmen ebenfalls an einer Diskussionsrunde der San Diego Comic-Con im Juli teil, die den Titel "Fandom ist mein Fandom" trug.

Die Rechtsabteilung knüpfte dieses Jahr einige Partnerschaften für die OTW. Dank ihrer unermüdlichen Arbeit sind wir nun verbunden mit dem Projekt der Harry Potter Alliance "Fanworks Are Fair Use", der Re:Create Coalition und dem "Save the Link"-Projekt. Dadurch sind wir jetzt in der Lage, das Internet-Voice-Tool der Save the Link Coalition zu fördern, was zur Erfassung von Rückmeldungen zu Gesetzesvorschlägen für europäisches Urheberrecht an die Europäische Kommission dient. Die Partnerschaft mit der Re:Create Coalition mündete in dem gemeinsamen Antrag für zwei Diskussionsrunden auf der 2016 South by Southwest Konferenz.

Schließlich arbeitete die Rechtsabteilung mit der Fangruppe Whedonopolis zusammen, um sicherzustellen, dass deren Verwendung von "fandom" als eingetragene Marke niemanden in der Verwendung dieses Begriffs zur Kennzeichnung anderer Projekte, Güter oder Dienste einschränkt.

Das AO3 hat eine Abmahn- und Löschrictlinie entsprechend dem 17 U.S. Code section 512, zu finden unter <https://archiveofourown.org/dmca>. Im Jahr 2015 erreichte das AO3 keine Aufforderung zur Entfernung von Werken, die diese Richtlinie im Hinblick auf die auf den AO3 Servern vorgehaltenen Werke erfüllte.

OPEN DOORS

Im Jahr 2015 übernahm das "Offene Türen"-Komitee ein neues Werkzeug für den Archiv-Import, welches vom "Barrierefreiheit, Design und Technik"-Komitee geschaffen wurde und das die Dauer eines Imports für große Archive drastisch reduziert. Es wurde diese Jahr für den Import von zwei Archiven verwendet: das Henneth Annûn Story Archiv (HASA), ein Tolkien Archiv mit 5.340 Werken, und Wolf and Hound, ein dem Remus Lupin/Sirius Black Ship gewidmetes Archiv mit 800 Werken.

Offene Türen verkündete und begann mit dem Import von sechs weiteren Archiven im Jahr 2015: Monaboyd.net, ein Lord of the Rings RPF Archiv; Table for Three, ein dem Hermione Granger/Harry Potter/Ron Weasley Ship gewidmetes Archiv, die Hermit Library, ein Blake's 7 Archiv, Seamus/Dean Forever, ein dem Seamus Finnigan/Dean Thomas Ship gewidmetes Archiv, das WesleyFanfiction.net, ein Archiv bei dem Wesley Wyndam-Pryce im Mittelpunkt steht, und Innocent Lies, ein Alexis Denisof Archiv. Davon wurde der Import von Table for Three, der Hermit Library und des Seamus/Dean Forever im Jahr 2015 abgeschlossen, zusammen mit dem bereits vorher angekündigten Chains: The Powerfic Archiv, was etwa 6.700 importierte Werke für 2015 ergibt.

Durch die Partnerschaft mit dem Fan Culture Preservation Project (Projekt zur Bewahrung von Fankultur) der University of Iowa ermöglichte Offene Türen fünf Fanspenden, die in etwa zwölf Kisten mit Fanzines und einer Nachlassschenkung resultierten.

Außerdem änderte Offene Türen im März 2015 seine Nutzungsbedingungen.

TWC

Wie auch in den vergangenen Jahren unterstützte das Fachzeitschriftskomitee 2015 die Forschung zu Fanwerken und -praktiken und ermöglichte den Zugang hierzu mit einer allgemeinen und zwei thematischen Ausgaben der *Transformative Works and Cultures* – TWC (Transformative Werke und Kulturen). Ausgabe 18, 'Performanz und Performativität im Fandom', wurde von Lucy

Bennett (Universität Cardiff) und Paul J. Booth (DePaul-Universität) herausgegeben. Ausgabe 19, 'Transnationalismus, Lokalisierung und Übersetzung im europäischen Fandom' stammt von Gastherausgeberin Anne Kustritz (Universität Amsterdam).

Die nicht auf ein spezielles Thema ausgerichtete 20. Ausgabe wurde vom Kommunikationskomitee publiziert und mit einem öffentlichen Chat gefeiert. Die Ausgabe beinhaltet Texte zu Bronies (Anne Gilbert), Fans der Columbine-Schützen Eric Harris und Dylan Klebold (Andrew Ryan Rico) und die Anwendung Afrikanisch-Amerikanischer Kulturwissenschaft in Fan-Studien (Rebecca Wanzo). Ein Symposiumsbeitrag behandelte kreative Wintermode, hergestellt in einem Nunavik-Dorf in Quebec (Jasmin Aurora Stoffer).

Im Mai erhielt das Fachzeitschriftskomitee die Genehmigung des Vorstandes, einen Verlag für Open-Access-Gold-Werke in Buchlänge zu gründen. Das Verlagsprojekt wird eine wichtige Nische füllen, indem es eine Open-Access-Plattform zur Veröffentlichung relevanter Werke für Stipendiaten im Bereich Transformations- und Fan-Studien bietet, deren Förderung die Vorgabe beinhaltet, in einer solchen Form zu veröffentlichen. Diese Vorgabe ist in den digitalen Geisteswissenschaften in zunehmendem Maße üblich, wird aber bisher nur selten erfüllt. Wie auch die Fachzeitschrift, wird der Verlag Open-Source-Software mit gründlichen Peer-Review-Gutachten und zeitnaher Publikation verbinden, die das Einbinden von Farbabbildungen, Audio und Video ermöglicht.

SPENDENKAMPAGNEN UND OUTREACH

Das "Entwicklung und Mitgliedschaft"-Komitee veranstaltete 2015 erfolgreiche Spendenkampagnen; sowohl die April- als auch die Oktoberkampagne erzielten mehr als 100.000 US\$. Die Oktoberkampagne erreichte sogar über 170.000 US\$.

Das "Entwicklung und Mitgliedschaft"-Komitee hat gemeinsam mit dem Übersetzungs- und dem Kommunikationskomitee daran gearbeitet, die Aufmerksamkeit für die beiden alljährlichen Kampagnen zu erhöhen. Das "Entwicklung und Mitgliedschaft"-Komitee entwarf Beiträge mit Themenschwerpunkten für jeden Tag der Kampagnen und beantwortete Fragen von SpenderInnen und InteressentInnen.

Im April schloss das "Entwicklung und Mitgliedschaft"-Komitee den Umstellungsprozess seiner CiviCRM-Software auf CiviDesk ab; außerdem eröffnete das Komitee im September ein Konto als Alternative zu PayPal.

KOMMUNIKATION UND PRESSEARBEIT

Im Jahr 2015 hat das Kommunikationskomitee 217 Mitteilungen veröffentlicht, von denen es 144 selbst verfasste und bei 73 weiteren mitgeholfen hat.

Alle Social-Media-Konten des Kommunikationskomitees erhöhten ihre Followerzahlen über das Jahr, mit mehr als 1.000 neuen Followern bei Twitter und Tumblr. Das OTW Google+-Benutzerkonto wurde im August eingestellt. Grund waren Änderungen an Google+, welche die bereits geringen Nutzerzahlen des Netzwerkes noch mehr zurückgehen ließen. Das Komitee unternahm weitere Schritte, um die internationalen Fans der OTW in sozialen Netzwerken noch besser erreichen zu können und hatte zum Ende des Jahres auch ein Sina-Weibo-Konto eingerichtet.

Am 15. Februar hat das Kommunikationskomitee den ersten jährlichen International Fanworks Day (IFD) gefeiert. Dieses Ereignis wurde vom Kommunikationskomitee im Februar 2014 angekündigt als Reaktion auf einen Monat der Meilensteine von AO3, Fanlore und TWK. Das Übersetzungskomitee übersetzte mehrere Mitteilungen, Kommentare und Schriftwechsel für diesen Feiertag. Veranstaltungen rund um den IFD waren unter anderem #IFDrabble, ein kurzer Fanwerkewettbewerb rund um die Frage, wie die Charaktere aus Eurem Lieblingsfandom ihre eigenen fannischen Interessen ausdrücken; ein Feedbackfest, welches AO3-BenutzerInnen ermunterte, Kommentare mit Links zu Fanwerken zu posten, bei denen sie Feedback hinterlassen hatten; und ein thematischer Chat mit Autorinnen, die sowohl einen fannischen als auch einen professionellen Hintergrund haben. Der Chat wurde moderiert von dem ehemaligen OTW-Vorstandsmitglied Francesca Coppa.

Das Übersetzungskomitee hat sein portugiesisches Team 2015 in eins für brasilianisches Portugiesisch und eins für europäisches Portugiesisch aufgeteilt

und hat Teams für Japanisch, Kroatisch, Marathi, Slowenisch, Griechisch und Norwegisch hinzugefügt. Das Komitee übersetzte Mitteilungen des Kommunikationskomitees sowie für das "Offene Türen"-Komitee, die Rechtsabteilung, das "Barrierefreiheit, Design und Technik"-Komitee und andere. Außerdem hat es Inhalte der Mitgliedschaftskampagnen im April und Oktober in 17 Sprachen zur Verfügung gestellt.

MENSCHEN UND PLANUNG

Das "Freiwillige und Rekrutierung"-Komitee hat während des Jahres für 32 Rollen angeworben, 640 Bewerbungen bearbeitet und 458 Einarbeitungen beendet. Das Komitee begann im Dezember mit der Abwicklung des Fanhacker-Komitees.

Im November hat der Vorstand den strategischen Plan für 2016-2019 des "Strategische Planung"-Komitees bewilligt, welcher die Ziele der OTW skizziert. Der derzeitige Vorstand und das "Strategische Planung"-Komitee sind dabei, den Plan noch einmal zu überarbeiten und anzupassen, um den vordringlichsten Bedürfnissen der OTW gerecht zu werden.

Das Wahlen-Komitee hat daran gearbeitet, direkt mit potentiellen WählerInnen in Verbindung zu treten, indem es ein offizielles Twitterkonto eröffnete und öffentliche Chats einführte. Im September gab das Wahlen-Komitee die acht KandidatInnen bekannt, die sich um die zwei freien Vorstandssitze bewarben, die 2015 zur Verfügung standen. Das Wahlenkomitee veröffentlichte die Biografien, Wahlprogramme und Antworten aus den Fragerunden der KandidatInnen und hielt öffentliche Chats mit den KandidatInnen ab, um den WählerInnen eine möglichst fundierte Entscheidung zu erlauben. Im November wurden Matty Bowers und Atiya Hakeem in den Vorstand gewählt. Sie übernahmen Anfang Dezember planmäßig ihre Ämter.

Von den Vorstandsmitgliedern gaben Eylul Dogruel, Soledad Griffin, Andrea Horbinski, M.J. MacRae, Cat Meier und Jessica Steiner Anfang Dezember 2015 ihre Sitze auf. Aline Carrão, Katarina Harju und Alex Tischer, die ebenfalls bei der Wahl kandidiert hatten, wurden vor Jahresende in den Vorstand berufen.

Chronik 2015

Januar

- Das Missbrauchskomitee erhielt 360 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte zwei Software-Versionen (0.9.40 – 0.9.41).
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee arbeitete zusammen mit dem Missbrauchs- und dem Supportkomitee sowie mit der Systemadministration an Maßnahmen gegen automatisierte Spam-Kommentare und Downloads durch Bots.
- Open Doors (Offene Türen) kündigte den Import des Henneth Annun Story Archive (HASA), eines Tolkien-Archivs, ins AO3 an.
- Das Supportkomitee erhielt 784 Meldungen.
- Die Tagbändiger starteten ein virtuelles Bändiger-Verdienstmedaillen-Programm, um die Leistungen von freiwilligen MitarbeiterInnen zu honorieren.
- Das Übersetzungskomitee gründete ein neues Team für die Sprache Dänisch.
- Das Wikikomitee beendete erfolgreich einen Serverumzug.

Februar

- Das Missbrauchskomitee erhielt mehr als 350 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte vier Software-Versionen (0.9.46 – 0.9.49) als Reaktion auf Spam-Probleme.
- Das AO3 führte eine neue Homepage- und Lieblings-Tags-Funktion ein und öffnete erneut die Einladungswarteliste.
- Das AO3 erreichte 17,5 Millionen Kudos.
- Das Kommunikationskomitee arbeitete mit dem Übersetzungskomitee zusammen, um Feierlichkeiten anlässlich des ersten jährlichen International Fanworks Day zu organisieren. Diese Feierlichkeiten umfassten ein Feedback-Fest, den #IFDrabble-Fanwerke-Wettbewerb, einen öffentlichen Chat und Beiträge von Gästen.
- Die Rechtsabteilung reichte beim U.S. Copyright Office (US-Amerikanisches Urheberrechtsamt) eine Stellungnahme für eine Ausnahmegenehmigung von Fanwerken vom "Digital Millennium Copyright Act" ein.

- Die Rechtsabteilung reichte gemeinsam mit der Electronic Frontier Foundation einen Amicus-Schriftsatz mit Antrag auf erneute Anhörung im Fall Davis v. Electronic Arts ein.
- Die Rechtsabteilung arbeitete mit dem Kommunikationskomitee zusammen, um zwei informative Beiträge zur Fair-Use-Woche zu veröffentlichen.
- Offene Türen kündigten den Import von Monaboyd.net, einem "Herr der Ringe"-RPF-Archiv, und Table for Three, einem "Harry Potter"-Archiv, ins AO3 an.
- Das Supportkomitee erhielt 736 Meldungen.
- Das Übersetzungskomitee teilte sein Portugiesisch-Team in zwei neue, eigenständige auf; eins für brasilianisches und eins für europäisches Portugiesisch.

März

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 450 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee brachte zwei Software-Versionen in drei einzelnen Veröffentlichungen (0.9.51 – 0.9.53) online. Sie behandelten Fehler und führten Hintergrundanpassungen in Vorbereitung auf zukünftige Upgrades aus.
- Das Fachzeitschriftenkomitee veröffentlichte Ausgabe 18, "Performanz und Performativität im Fandom" von GastherausgeberInnen Lucy Bennett (Universität Cardiff) und Paul J. Booth (DePaul-Universität).
- Die Rechtsabteilung arbeitete mit dem Kommunikationskomitee zusammen, um informative Beiträge zu Tumblr-Löschungen zu veröffentlichen.
- Die OTW erstand den Domain-Namen fandom.org.
- Offene Türen aktualisierten ihre Nutzungsbedingungen.
- Das Supportkomitee erhielt 696 Meldungen.
- Die Systemadministration schloss einen Serverumzug für die Fanlore- und AO3-Server ab.
- Das Übersetzungskomitee erweiterte sich um ein Team für Kiswahili.

April

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 350 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte drei Software-Versionen (Version 0.9.55 – 0.9.57) zur Fehlerbehebung.

- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee arbeitete mit der Rechtsabteilung, dem Kommunikations- und dem Übersetzungskomitee zusammen, um zu verhindern, dass die Webseite ebooks-tree.com AO3-Werke als Teil ihrer eigenen Download-Bibliothek verlinkt. Der Zugang der Webseite zu den Servern des AO3 wurde blockiert.
- Das AO3-Dokumentationskomitee veröffentlichte zwei AO3-FAQs.
- Die Kontaktperson des Kommunikationskomitees zwischen "Barrierefreiheit, Design & Technik"- und Wikikomitee erstellte und verbreitete Tweets und Posts für die April-Mitgliedschaftskampagne.
- Das Kommunikationskomitee führte formale Richtlinien für die Behandlung von Spam in seinen neuen Kanäle ein.
- Das "Entwicklung und Mitgliedschaft"-Komitee schloss einen Wechsel von ihrer bisherigen CiviCRM-Software zu CiviDesk ab.
- Das Wahlenkomitee hielt seinen ersten öffentlichen Chat ab.
- Das Wahlenkomitee startete sein Twitter-Konto.
- EinE VertreterIn der Rechtsabteilung nahm an der öffentlichen Sitzung des U.S. Department of Commerce zur Ermöglichung der Entwicklung einer Online-Lizensierungsumgebung für urheberrechtlich geschützte Werke teil.
- Offene Türen führte ein neues Import-Werkzeug für Archive ein.
- Das Supportkomitee erhielt 741 Meldungen.

Mai

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 320 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte 5 Software-Versionen (0.9.58 – 0.9.62), die sich mit Bugs, Werk-Filtern und den Grundlagen für die Übersetzung der Archiv-Vorlagen befassten.
- Das Dokumentationskomitee veröffentlichte zwei AO3-FAQs.
- Das "Entwicklung & Mitgliedschaft"-Komitee sammelte über 104.000 US\$ Spenden im Rahmen der Mai-Mitgliedschaftskampagne.
- Das Fachzeitschriftenkomitee erhielt vom Vorstand die Genehmigung, einen Verlag für Monographien entsprechend des Open-Access-Gold-Weges zu gründen.
- Die Rechtsabteilung reichte Beiträge im U.S. Copyright Office ein und argumentierte bei Anhörungen für Ausnahmeregelungen für Vidder vom Digital Millennium Copyright Act.

- Die United States Library of Congress trat an das Wikikomitee mit der Bitte um Erlaubnis heran, Fanlore in das fortlaufende Online-Projekt des American Folklife Center's zur Archivierung digitaler Kultur aufzunehmen.
- Das Supportkomitee erhielt 766 Meldungen.

Juni

- Das Missbrauchskomitee erhielt 420 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte eine Software-Version (0.9.63) mit Fehlerbehebungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee aktualisierte die vom AO3 verwendete Programmiersprache von Ruby 1.9.3 auf Ruby 2.0.
- Die AO3-Dokumentation wurde von einer Arbeitsgruppe zu einem Komitee.
- Das Kommunikationskomitee veröffentlichte den OTW-Jahresbericht 2014.
- Das Fachzeitschriftenkomitee veröffentlichte Ausgabe 19, "Transnationalismus, Lokalisierung und Übersetzung im europäischen Fandom" von Gastherausgeberin Anne Kustritz (Universität Amsterdam).
- Die Rechtsabteilung erarbeitete mit dem "Fanvideos und Multimedia"-Komitee eine schriftliche Antwort auf eine Nachfragen des U.S. Copyright Office. Es ging dabei um ihren Kommentar aus dem Mai bezüglich Erneuerung und Erweiterung der Ausnahmeregelungen für Vidder von den im Digital Millennium Copyright Act verankerten Anti-Umgehungsmaßnahmen.
- Die Rechtsabteilung arbeitete mit der Fangruppe Whedonopolis zusammen, um sicherzustellen, dass ihre Verwendung des Wortes "fandom" als Teil einer eingetragenen Marke andere nicht daran hindert, den Begriff zur Identifizierung von Projekten, Waren oder Diensten zu verwenden.
- Das Supportkomitee erhielt 631 Meldungen.
- Die Systemadministration bestellte neue Server für das AO3.
- Das Wiki- und das Kommunikationskomitee erstellten Beiträge und veranstalteten eine öffentliche Editierparty für die "Juniblüte".

Juli

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 300 Meldungen.

- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte vier Software-Versionen (Version 0.9.65 – 0.9.69) mit Fehlerbehebungen.
- Das AO3-Dokumentationskomitee veröffentlichte zwei AO3-FAQs und ein Tutorial.
- Das Kommunikationskomitee arbeitete mit dem "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee und der Rechtsabteilung zusammen, um klarzustellen, dass eine Google-Play-App von Dritten für das AO3 nicht mit der OTW in Verbindung steht.
- Das Wahlenkomitee veröffentlichte seine Richtlinien für Vertraulichkeit.
- Die Rechtsabteilung schloss eine Partnerschaft mit dem Projekt "Fanworks Are Fair Use" der Harry-Potter-Allianz.
- Die Rechtsabteilung organisierte den Beitritt der OTW zur Re:Create-Koalition und zum "Save the Link"-Projekt.
- Mitglieder der Rechtsabteilung nahmen an einer Diskussionsrunde auf der San Diego Comic-Con zum Thema "Fandom is my Fandom" teil.
- Die Rechtsabteilung arbeitete mit dem "Fanvideo & Multimedia"-Komitee zusammen, um einen weiteren Kommentar zu ihrer Eingabe vom Mai auf eine Nachfrage des U.S. Copyright Office zusammenzustellen. In dieser Eingabe ging es um die Erneuerung und Erweiterung der Ausnahmeregelungen für Vidder von den im Digital Millennium Copyright Act verankerten Anti-Umgehungsmaßnahmen.
- Offene Türen verkündete den Import von The Hermit's Library, einem "Blake's 7"-Archiv, ins AO3.
- Das Supportkomitee erhielt 720 Meldungen.
- Die Tagbändiger überarbeiteten ihr Diskussionsverfahren für Richtlinien-Aktualisierungen und starteten es dann neu.
- Die freiwilligen MitarbeiterInnen der Tagbändiger schrieben und veröffentlichten Vertraulichkeitsrichtlinien für ihr Team.
- Die Tagbändiger starteten eine monatliche Veranstaltung, genannt "Drop Day", um überlastete Bändiger zu ermutigen, Fandoms an Bändiger mit weniger Aufgaben abzugeben.
- Das Übersetzungskomitee erweiterte sich um Teams für Marathi, Kroatisch, Slowenisch, Japanisch und Vietnamesisch.

August

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 500 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee wechselte von Google Code zu JIRA.

- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte drei Software-Versionen in sieben Schritten (0.9.70 – 0.9.76), die Kommentar-IP-Adressen, Verbesserungen der Bedienoberfläche für fannische Nachlassverwaltung, Verbesserungen hinter den Kulissen und Bugs betrafen.
- Das AO3 feierte seinen ersten Tag mit über 15 Millionen Seitenaufrufen.
- Das Kommunikationskomitee veröffentlichte einen Beitrag der erklärte, warum es der OTW nicht möglich ist, eine AO3-App zur Verfügung zu stellen.
- Die Rechtsabteilung kooperierte mit der Re:Create-Koalition, um zwei Diskussionsrunden für die South-by-Southwest-Konferenz 2016 vorzuschlagen.
- Offene Türen kündigte den Import von Seamus/Dean Forever, einem "Harry Potter"-Archiv, ins AO3 an.
- Das Supportkomitee erhielt 679 Meldungen.
- Das Übersetzungskomitee erweiterte sich um Teams für Norwegisch und Griechisch.

September

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 300 Meldungen.
- Die OTW feierte ihr achttes Jubiläum.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte drei Software-Versionen (Version 0.9.55 – 0.9.57), welche Arbeitsmittel für das Missbrauchskomitee und Problemlösungen enthielten.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee kündigte die Moderation von Kommentaren für das AO3 an.
- Das AO3-Dokumentationskomitee aktualisierte die "Über Uns"-FAQ.
- Das Kommunikationskomitee arbeitete mit dem Fachzeitschriftenkomitee zusammen, um Veranstaltungen anlässlich der 20ten Ausgabe von TWC zu organisieren, inklusive eines öffentlichen Chats und zweier Blickpunkt-Beiträge.
- Das "Entwicklung & Mitgliedschaft"-Komitee richtete als Alternative zu PayPal zusätzlich ein Konto ein.
- Das Wahlenkomitee benannte acht KandidatInnen für die Wahlen 2015 und veröffentlichte ihre Biografien und Wahlprogramme.
- Die Kandidatin Nikisha Sanders wurde vom Vorstand von den Stimmzetteln gelöscht. Der Kandidat Dan Lamson zog seine Kandidatur zurück.

- Das Fachzeitschriftenkomitee veröffentlichte die 20te Ausgabe des TWC.
- Das U.S.-amerikanische Berufungsgericht für den neunten Gerichtsbezirk traf eine Entscheidung im Fall Lenz v. Universal und stimmte der OTW und ihren Verbündeten darin zu, dass "Fair Use nicht bloß durch das Gesetz entschuldigt wird; Fair Use wird durch das Gesetz vollständig erlaubt."
- Die Rechtsabteilung reichte eine Stellungnahme bei der südafrikanischen Regierung ein, als Reaktion auf den Aufruf der Regierung zu Kommentaren bezüglich möglicher Urheberrechtsgesetzreformen. Die Stellungnahme legte Südafrika nahe, einen Fair-Use-Standard einzuführen.
- Die Rechtsabteilung arbeitete mit dem/r ProgrammiererIn eines Android Widgets zusammen, um das Logo des Widgets zu ändern und klarzustellen, dass es weder von der OTW autorisiert ist, noch in anderweitigem Zusammenhang mit der OTW steht.
- Das Supportkomitee erhielt 638 Meldungen.
- Die Tagbändiger stellten ein neues Projekt auf die Beine, um das Bändigen nicht zugeordneter Fandoms zu verbessern. Das resultierte bis zum Ende des Jahres in der erfolgreichen Bändigung hunderter dieser Fandoms bzw. ihrer Erfassung entsprechend aktueller Bändigungs-Richtlinien.
- Das Wikikomitee veröffentlichte Posts und Tweets für den "Stub September".

Oktober

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 450 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte drei Software-Versionen (0.9.84 – 0.9.86), welche Arbeitsmittel für das Missbrauchskomitee mitbrachten und verschiedene weitere Themen behandelten.
- Der Vorstand versammelte sich zu seiner jährlichen Klausur, an der auch Repräsentanten mehrerer Komitees teilnahmen.
- Der Vorstand reagierte auf Benutzeranfragen und -kritik bezüglich der Handhabung der Finanzplanung.
- Das "Entwicklung & Mitgliedschaft"-Komitee sammelte über 170.000 US\$ an Spenden im Rahmen der Oktober-Mitgliedschaftskampagne.
- Das Wahlenkomitee veröffentlichte Antworten der KandidatInnen auf eine Fragerunde und hielt fünf öffentliche Chats mit den KandidatInnen ab.

- Das U.S. Copyright Office (US-Amerikanisches Urheberrechtsamt) kündigte die Erneuerung und Erweiterung der Ausnahmeregelung für Vidder für den Abschnitt 1201 des Digital Millennium Copyright Acts an und entsprach damit Vorschlägen und Erläuterungen, welche die Rechtsabteilung der OTW in Zusammenarbeit mit der Electronic Frontier Foundation erarbeitet hatte.
- Die Rechtsabteilung arbeitete mit Public Knowledge zusammen an der Einreichung eines Kommentars beim Koordinator für den Schutz geistigen Eigentums des U.S. Office of Management and Budget (US-Amerikanisches Amt für Verwaltung und Haushaltswesen) als Antwort auf einen Aufruf des Amtes zu Stellungnahmen zu ihren Plänen zum Schutz geistigen Eigentums.
- Das "Strategische Planung"-Komitee erhielt die Zustimmung des Vorstandes für seinen Strategischen Plan 2016-19 und den Plan zur "Unterstützung der Umsetzung".
- Das Supportkomitee erhielt 650 Meldungen.
- Das Tagbändigungskomitee überarbeitete seinen Rekrutierungsprozess, um Arbeitsbeurteilungen und kleinere Gruppen neuer Bändiger zu ermöglichen.
- Das "Freiwillige und Rekrutierung"-Komitee verschickte seine jährliche "Still Willing to Serve"-Umfrage an das gesamte Personal der OTW.

November

- Das Missbrauchskomitee erhielt über 400 Meldungen.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte sieben Software-Versionen (0.9.87 – 0.9.93), die eine Moderations-Funktion für Kommentare einführten und verschiedene weitere Themen behandelten.
- Das Wahlenkomitee führte die Vorstandswahlen 2015 durch. Es war geplant, dass die neugewählten Vorstandsmitglieder Matty Bowers und Atiya Hakeem ihre Posten am 1. Dezember 2015 übernehmen würden.
- Die Vorstandsmitglieder Andrea Horbinski, Soledad Griffin, Jessica Steiner, Eylul Dogruel, Cat Meier und M.J. MacRae verkündeten ihren Rücktritt zum 15. Dezember 2015.
- Das Wahlenkomitee veröffentlichte seine Statistiken zu den Wahlen 2015.
- Die Rechtsabteilung warb für das Internet-Voice-Tool der "Save the Link"-Koalition, um Rückmeldungen an die Europäische Kommission bezüglich der vorgeschlagenen Gesetzgebung für Europäisches Urheberrecht zu sammeln.

- Die Rechtsabteilung reichte einen Amicus-Schriftsatz beim US-Amerikanischen Berufungsgericht für den neunten Gerichtsbezirk ein, mit dem Antrag, den Gerichtsentscheid im Fall Lenz v. Universal zu bekräftigen, der besagt, dass Urheberrechtinhaber Fair Use beachten müssen, bevor sie zur Löschung gemäß DMCA auffordern.
- Die Rechtsabteilung tat sich mit der Electronic Frontier Foundation und dem Comic Book Legal Defense Fund zusammen, um einen Amicus-Schriftsatz einzureichen mit dem Antrag an den U.S.-Amerikanischen Obersten Gerichtshof, die Uneinigkeit unter US-Amerikanischen Gerichten bezüglich der Frage zu klären, wann das Recht der freien Meinungsäußerung entsprechend des ersten Verfassungszusatzes die Verwendung des Namens einer Person, ihrer Ähnlichkeit oder ihrer Identität deckt, ohne die Persönlichkeitsrechte dieser Person zu verletzen.
- Offene Türen kündigte den Import des Wolf and Hound, eines "Harry Potter"-Archivs ins AO3 an.
- Das "Strategische Planung"-Komitee veröffentlichte seinen Strategischen Plan 2016-19.
- Das Supportkomitee erhielt 579 Meldungen.

Dezember

- Das Missbrauchskomitee erhielt 350 Meldungen und schloss 2015 mit insgesamt 4.550 Meldungen ab.
- Das "Barrierefreiheit, Design & Technik"-Komitee veröffentlichte drei Software-Versionen in sechs Schritten (0.9.94 – 0.9.99), die ein Upgrade des Rich-Text-Editors, die Möglichkeit, geschenkte Fanwerke abzulehnen und mehrere unsichtbare Performanz-Verbesserungen beinhalteten.
- Das AO3 feierte die Veröffentlichung des 2-millionsten Fanwerkes und sein 20.000stes kanonisiertes Fandom.
- Der Vorstand setzte die drei nächstplatzierten KandidatInnen der Wahlen vom November, Alex Tischer, Katarina Harju und Aline Carrão, als NachfolgerInnen für die Sitze im Vorstand ein, welche durch den Rücktritt von Jessica Steiner, Margaret J MacRae und Soledad Griffin freigeworden waren. Sie übernahmen die Sitze für die restlichen zwei Jahre der Amtszeiten ihrer VorgängerInnen.
- Das Inhaltsrichtlinienkomitee nahm kleine Änderungen in den AO3-Nutzungsbedingungen und den damit zusammenhängenden FAQ vor, um die Datenschutz- und Auswilderungsrichtlinien klarer zu gestalten.

- Das Fanhackerprojekt wurde umstrukturiert und das Komitee damit aufgelöst. Der Fanhacker-Blog wurde Aufgabe des Kommunikationskomitees und die Fan-Studies-Bibliographie Aufgabe des Fachzeitschriftenkomitees.
- Die Rechtsabteilung reichte einen Kommentar an die Europäische Kommission in Antwort auf ihren Aufruf zu Stellungnahmen über Onlineplattformen, Onlinevermittler und Cloudcomputing ein. Der Kommentar der OTW betonte die Gefahren von Regulierung aufgrund der fälschlichen Annahme, dass alle Onlineplattformen und -vermittler große kommerzielle Organisationen seien.
- Das Supportkomitee erhielt 708 Meldungen und schloss 2015 somit mit insgesamt 8.328 Meldungen ab.
- Offene Türen kündigte den Import von WesleyFanfiction.net, einem Buffyverse-Archiv, und Innocent Lies, einem "Alexis Denisof"-Archiv, ins AO3 an.
- Das Tagbändigungskomitee formalisierte einen neuen Prozess, der es Bändigern ermöglicht, bedeutende Veränderungen der Bändigungsweise von Tags in ihren Fandoms anzukündigen.
- Das Tagbändigungskomitee kanonisierte das 20.000ste Fandom im AO3.

WEITERHIN IM DIENSTE DER FANS: Meilensteine für 2016

Während wir weiter daran arbeiten, unsere Mission durch unsere Projekte und Teams zu verfolgen, werden die Prioritäten im kommenden Jahr für die OTW sein, den internen Aufbau zu prüfen und zu optimieren und unsere Internetpräsenz zu verbessern, so dass unsere erreichten Ziele, unsere Struktur und Arbeit sichtbarer und transparenter werden.

Wir haben vor, besonders an diesen Bereichen zu arbeiten:

- Eine bessere Struktur für die finanzielle Organisation und das Finanzmanagement, indem wir Abläufen nach dem Vorbild von Best-Practice-Beispielen im Bereich Buchhaltung, Kontoführung und Finanzberichterstattung gegenüber unseren internen und externen Interessensgruppen schaffen.
- Die Überarbeitung unseres Wahlprozesses und der Geschäftsordnung, um Objektivität und Klarheit für zukünftige Wahlen zu garantieren.
- Eine Neugestaltung der Internetpräsenz der OTW, beginnend mit dem Umzug der Hauptseite auf eine neue Plattform.
- Unterstützung und eine bessere Struktur für alle OTW-Projekte, um ihnen Hilfestellung beim Wachsen und auf dem Weg zu ihren Zielen zu geben.

Mit Blick auf die Zukunft arbeiten wir eng mit Projektkomitees zusammen und unterstützen sie dabei, ihre Arbeitsabläufe zu verbessern und zu erkennen, wie ihre Bedürfnisse und Ziele sich weiterentwickeln werden. Wir haben außerdem vor, in der Zukunft einen Beirat für die OTW einzurichten und zu prüfen, was die beste Ablauforganisation sein wird, um die OTW und unsere Projekte auch weiter wachsen zu lassen.

FINANZEN

Organisation für Transformative Werke
 JAHRESABSCHLUSS
 Zum 31. Dezember 2015

BILANZ

Gesamtsumme

	Stand vom 31. Dezember 2015	Stand vom 31. Dezember 2014
VERMÖGENSWERTE		
Umlaufvermögen		
Bankkonten		
Girokonten	412.182,38	278.433,34
PayPal	12.673,46	12.671,34
PayPal 2	1.377,39	11.300,51
Summe Bankkonten	426.233,23 US\$	302.405,19
Forderungen		
Forderungen	0,00	0,00
Summe Forderungen	0,00	0,00
Sonstiges Umlaufvermögen		
Kreditkartenforderungen	5.184,76	
Sonstiges Umlaufvermögen	300,00	300,00

Nicht Näher Bezeichnete Vermögenswerte	106,00	
Gesamtes Sonstiges Umlaufvermögen	5.590,76 US\$	300,00 US\$
Gesamtumlaufvermögen	431.823,99 US\$	302.705,19 US\$
Anlagevermögen		
Maschinen und technische Anlagen	198.978,89	127.804,54
Abschreibungen	3.791,68	3.791,68
Summe Maschinen und technische Anlagen	202.770,57 US\$	131.596,22 US\$
Summe Anlagevermögen	202.770,57 US\$	131.596,22 US\$
Sonstiges Vermögen		
Sonstige Langfristige Vermögenswerte	10.088,92	10.081,82
Summe Sonstiges Vermögen	10.088,92 US\$	10.081,82 US\$
SUMME VERMÖGENSWERTE	644.683,48 US\$	444.383,23 US\$
PASSIVA UND EIGENKAPITAL		
Passiva		
Laufende Passiva		
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten (V)	1.889,14	
Summe Verbindlichkeiten	1.889,14 US\$	0,00 US\$
Summe Laufende Passiva	1.889,14 US\$	0,00 US\$

Summe Passiva	1.889,14 US\$	0,00 US\$
Eigenkapital		
Anfangsbestand Eigenkapital	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	444.383,23	252.849,66
Nettoeinnahmen	198.411,11	191.533,57
Summe Eigenkapital	642.794,34 US\$	444.383,23 US\$
SUMME VERBINDLICHKEITEN UND EIGENKAPITAL	644.683,48 US\$	444.383,23 US\$

Alle Währungsbeträge sind in US\$ angegeben.

GEWINN UND VERLUST

Gesamtsumme

	Jan - Dez 2015	Jan - Dez 2014 (Vorjahr)
Einnahmen		
Gemeinnützige Einnahmen	348.457,92	298.543,92
Summe Einnahmen	348.457,92 US\$	298.543,92 US\$
Ausgaben		
BD&T Ausgaben	99,00	4.721,35
Bankgebühren	1.247,49	520,00
Finanzierungskosten	12.876,83	1.247,49
Finanzmittelbeschaffung	13.741,11	16.884,77
Versicherung	5.312,25	2.433,24

Allgemeine Verwaltungskosten	2.161,06	9.577,35
Projektmanagement	7.280,90	6.965,27
Systemadministrationsausgaben	81.526,63	47.377,66
Steuern und Lizenzen	60,00	60,00
Reisen	18.758,27	18.355,21
Spesen	3.344,14	160,68
Vorschüssige Zahlungen	1.793,48	
Summe Ausgaben	148.201,16 US\$	107.043,53 US\$
Nettobetriebseinkommen	200.256,76	191.500,39
Sonstige Einnahmen		
Zinsertrag	7,10	18,18
Summe Sonstige Einnahmen	7,10 US\$	18,18 US\$
Sonstige Ausgaben		
Abweichungen bei der Kontenabstimmung	1.852,75	-15,00
Summe Sonstige Ausgaben	1.852,75 US\$	-15,00 US\$
Netto Sonstige Einnahmen	1.845,65	33,18
Nettoeinnahmen	198.411,11 US\$	191.533,57 US\$

Alle Währungsbeträge sind in US\$ angegeben.

ANMERKUNGEN ZUR BILANZ

31. Dezember 2015

Organisation und Zusammenfassung von wichtigen Buchhaltungsrichtlinien

Organisation: Die OTW ist eine Organisation, die in Delaware (USA) als gemeinnützige Organisation vom Typ "501(c)3" registriert ist. Die OTW wurde von Fans etabliert, um den Interessen von Fans zu dienen, indem sie die Geschichte und den Zugang zu Fanwerken in all seinen Formen erhält. Die OTW ist eine Gemeinschaftsleistung, gegründet und geführt von Fans für Fans.

Basis der Darstellung: Der begleitende Finanzbericht wird mit einer modifizierten Kassenbuchführungsmethode vorgelegt.

Präsentation des Finanzberichtes: Informationen zu Rechnungspositionen und Aktivitäten sind in die betreffenden Kategorien der Nettoanlagen klassifiziert: uneingeschränkte Nettoanlagen, zeitlich eingeschränkte Nettoanlagen und dauerhaft eingeschränkte Nettoanlagen. Des Weiteren sind Ausgaben als Programmleistungsausgaben und Supportausgaben klassifiziert.

Bargeld und Barmitteläquivalente: Die OTW hält Barguthaben in den gesetzlich versicherten Grenzen. Die Organisation hat keine barmitteläquivalenten Guthaben.

Einsatz von Schätzungen: Um den Finanzbericht im Einklang mit den allgemein akzeptierten Buchhaltungsprinzipien vorzubereiten, muss die Verwaltung Schätzungen und Vermutungen anstellen, die die angegebenen Werte von Anlagen, Verbindlichkeiten und Ausweisungen von kontingenten Anlagen und Verbindlichkeiten am Tag des Finanzberichtes und den angegebenen Umsatz- und Ausgabewerten während des Berichtszeitraumes beeinflussen. Aktuelle Ergebnisse könnten von diesen Schätzungen abweichen.

Spenden: Die OTW versteht alle im Zeitraum erhaltenen, nicht an Bedingungen gebundene Spenden als Einkommen im jeweiligen Zeitraum. Erhaltene Spenden werden als uneingeschränkte, zeitweilig eingeschränkte oder dauerhaft eingeschränkte Unterstützung geführt. Dies ist abhängig vom Vorhandensein und/oder der Art einer Einschränkung durch den/die SpenderIn. Alle Spenden werden als uneingeschränkt angesehen, sofern keine ausdrückliche Einschränkung durch den/die SpenderIn vorliegt.

Freiwillige Dienstleistungen: Die OTW weist den Leistungen der freiwilligen HelferInnen in der Aufstellung von Leistungen keinen Geldwert zu.

Mitgliedsbeiträge: Mitgliedsbeiträge sind als Umsatz während der Mitgliedschaftsperiode, die die Mitgliedsbeiträge decken, eingetragen.

Funktionale Allokation von Ausgaben: Die Kosten, die verschiedenen Programme und anderen Aktivitäten der Organisation zu unterhalten, sind auf funktionaler Basis in der Aufstellung von Aktivitäten zusammengefasst worden. Dementsprechend könnten bestimmte Kosten auf die jeweiligen Programme und unterstützten Dienste verteilt sein.

Einkommenssteuern: Die OTW ist eine Organisation, die in den USA als Typ "501(c)3" registriert ist und von den Bundeseinkommens- und Staatssteuern unter den Auflagen von Sektion "501(c)3" des Internal Revenue Code und Sektion "1902(b)(6), Titel 30" des Delaware State Taxation Codes befreit ist. Daher wurden keine Aufwände für Einkommenssteuern in dieser Rechnungsaufstellung aufgeführt.

Konzentration des Kreditrisikos: Die OTW führt ihre Kassenbestände bei einer Bank. Bestände bis zu 250.000US\$ sind bei der "Federal Deposit Insurance Corporation (FDIC)" versichert.

DIE OTW / MISSION, VISION, WERTE

UNSERE MISSION

Die OTW (Organisation für Transformative Werke) ist eine von Fans gegründete gemeinnützige Organisation. Sie soll den Interessen von Fans dienen, indem sie ihnen einen Zugang zu Fankulturen und -werken in ihren unzähligen Formen bietet und deren Geschichte bewahrt. Wir sind der Ansicht, dass Fanwerke transformativ sind und dass transformative Werke legitim sind.

Die OTW repräsentiert einen Brauch transformativer Fanwerke, der geschichtlich in einer überwiegend weiblichen Kultur verwurzelt ist. Die OTW wird diese Geschichte beim Verfolgen ihrer Ziele bewahren, wobei wir ausdrücklich neue und nicht dem Mainstream verpflichtete Äußerungen kultureller Identität innerhalb des Fandoms begrüßen.

UNSERE VISION

Wir stellen uns eine Zukunft vor, in der alle Werke von Fans als transformativ und legal anerkannt sind und ihre Schöpfung als legitime kreative Aktivität angesehen wird. Wir beschützen und verteidigen unsere Werke innovativ und in Eigeninitiative vor kommerzieller Ausbeutung und rechtlicher Anfechtung. Als Fans bewahren wir unser eigenes Wirtschaftssystem, unsere Werte und unseren schöpferischen Ausdruck, indem wir unsere Mit-Fans, unsere Arbeit, unseren Kommentar, unsere Geschichte und unsere Identität schützen und fördern. Dabei bieten wir allen Fans den breitmöglichsten Zugang zu Fan-Aktivitäten.

UNSERE WERTE

- Wir schätzen transformative Fanwerke und die innovativen Gemeinschaften, aus denen sie entstanden sind, darunter die Medien-, Real Person Fiction-, Anime-, Comic-, Musik- und Vidding-Fangemeinden.
- Wir schätzen unsere Identität als überwiegend weibliche Gemeinschaft mit einer Geschichte, die reich an Kreativität und Erörterung ist.
- Wir schätzen unsere von Freiwilligen getragene Infrastruktur und die Geschenkökonomie zwischen Fans, die den Wert von unzähligen und vielfältigen Fan-Aktivitäten erkennt und zelebriert.

- Es ist uns wichtig, den Zugang zu Fan-Aktivitäten für alle, die daran teilhaben möchten, so einfach wie möglich zu gestalten.
- Wir schätzen unendliche Vielfalt in unendlichen Kombinationen. Wir schätzen alle Fans, die sich mit transformativen Werken beschäftigen: Fans jeder Rasse und jeden Geschlechts, jeder Kultur, sexuellen Identität und Fähigkeit. Wir schätzen die ungehinderte gegenseitige Inspiration und den Austausch von Ideen und Kulturen unter Fans, im Versuch, die Vereinheitlichung und Zentralisierung des Fandoms zu vermeiden.

ÜBER DIE OTW / WER WIR SIND

Die OTW wird von Fans für Fans betrieben. Alle Mitglieder des OTW-Vorstands sind im Fandom aktiv, wie auch die mehreren hundert anderen Personen, die in Komitees oder als Freiwillige arbeiten.

VORSTAND

Matty Bowers (Vorsitzende) stolperte das erste Mal übers Fandom im Mai 1998. Richtig tief eingestiegen ist sie jedoch erst 2001. Ihre ersten Fandoms waren Highlander und Buffy, aber sehr schnell landete sie in einer Menge anderer Fandoms. Heute ist sie ein ausgesprochener Fan der Fandoms. Sie liest so ziemlich jedes Werk von epischer Länge in jedem Fandom! Matty hat sich die ersten Jahre im Hintergrund gehalten, aber schließlich begann sie, zu Fan-Projekten wie Newslettern und Rec-Communities beizutragen. Sie war fasziniert und interessiert, als sie erstmals Gerüchte über die Gründung eines Platzes hörte, wo die Fandoms die Server besitzen, und als 2009 Freiwillige gesucht wurden, trat sie der OTW (Organisation für Transformative Werke) als Tagbändigerin bei. Seitdem hat sie im Support-, dem Archive of Our Own – AO3 Dokumentations- und dem Missbrauchskomitee gearbeitet. Matty hat einen Hochschulabschluss in Pädagogik und verbrachte über zehn Jahre als Lehrerin, bevor sie eine Arbeit auf technischem Gebiet aufnahm. Derzeit ist sie als Managerin für ein regionales Unternehmen tätig und in ihrer Freizeit als technischer Support für ihre vielen Freunde und die Familie.

Aline Carrão hat einen Abschluss in Rechtswissenschaften der Universidade de Juiz de Fora (Brasilien). Sie war im Verbraucherschutz und im Zivilrecht tätig und

bildet sich momentan für die Arbeit als Staatsbeamtin weiter. Aline entdeckte das Fandom für sich als Harry Potter die Welt eroberte und hat es seitdem nie mehr verlassen. Du kannst sie unter ihrer Fanidentität LilyC im Archive of Our Own – AO3 (Ein Eigenes Archiv – AO3) finden sowie auf Tumblr. Sie trat 2013 der OTW (Organisation für Transformative Werke) als TagwanglerIn bei und brachte sich nach und nach in weitere Bereiche der Organisation ein; sie ist nun freiwillige Mitarbeiterin im Support und bei der Übersetzung. Im Support befasst sie sich mit den Sorgen, Fragen und Hinweisen von BenutzerInnen; bei der Übersetzung managt sie über 150 Freiwillige und hat zeitkritische Projekte in einer Atmosphäre dauerhafter und produktiver, teamweiter Kommunikation zum Abschluss gebracht.

Atiya Hakeem (Schatzmeisterin) schloss ihr Grundstudium in Biologie am California Institute of Technology ab und ging anschließend an die University of Hawaii, um in biomedizinischen Wissenschaften zu promovieren. Nachdem sie viele Jahre als Neurobiologin an der Caltech Autismus und soziale Kognition studierte, kehrte sie vor kurzem nach Hawaii zurück und verbringt im Moment ihre Zeit mit Erdferkeln im Zoo von Honolulu. Fandom war für sie schon immer Fluchtmöglichkeit und kreatives Ventil, mit Interessen wie Star Trek, Baseball, das Zeitalter der Segelschiffe, Hawaii Five-O und Anime. Aufgrund von letzterem begann sie, bei der Anime Expo und AX New York mitzuarbeiten. 2012 wurde sie Freiwillige bei der OTW (Organisation für Transformative Werke) und hat seither als Teil des Archive of Our Own – AO3 (Ein Eigenes Archiv) Support-Teams etwa 5.000 Anfragen von BenutzerInnen beantwortet. Da sie direkt dazu beitragen wollte, das AO3 am Laufen zu halten, trat sie Barrierefreiheit, Design und Technik (dem Programmier- und Designkomitee des AO3) als Testerin bei und ist jetzt Leiterin im Unterkomitee Qualitätssicherung und Test. Sie war auch aktiv in den Arbeitsgruppen Kategorieanpassung und Gutachten.

Katarina Harju ist eine Schwedisch sprechende Finnin, die momentan an einem Abschluss in Informationstechnologie arbeitet. Zuvor war sie viele Jahre in der Buchhaltung tätig. Sie machte sich 2000 auf die Suche nach Fandom, nachdem sie in einem Magazin darüber gelesen hatte (und wird für immer dankbar dafür sein, dass sie in einem Moment der Langeweile ausgerechnet nach diesem griff). Sie hat Fanwerke für eine Vielzahl von Fandoms erschaffen, von denen viele auf ihrer Archive of Our Own – AO3 (Ein Eigenes Archiv)-Benutzerseite zu finden sind. Irgendwann auf diesem Weg verliebte sie sich in Podfics. Sie schreibt noch immer Fanfiction, nimmt Podfics auf und kreierte ab und zu fannische

Handarbeiten, wenn auch nicht so oft wie sie gerne würde. Katarina verfolgte die Arbeit der OTW (Organisation für Transformative Werke) von Beginn an genau und begann sich 2013 als Mitglied des Übersetzungskomitees selbst zu beteiligen. Dort ist sie momentan Übersetzerin und freiwillige Mitarbeiterin. Sie verbrachte 2014 Zeit als Tagbändigerin und dient zur Zeit außerdem im AO3-Missbrauchskomitee.

Dr. Alex Tischer (Schriftführung): Tierarzt für Notfall & Intensivmedizin.

Aufgewachsen in Deutschland und lebt zur Zeit in Großbritannien. Ist seit vor der Jahrhundertwende im Fandom unterwegs und hat mehr Fandoms durchwandert als hier gelistet werden können. Unter den jüngsten Rivers of London, Person of Interest und Mad Max: Fury Road. Seit 2008 fast dauerhaft Mitglied der OTW (Organisation für Transformative Werke), immer auch in irgendeiner Form aktiv am Helfen. Ist abgesehen von Medien-Fandoms auch durch Zufall in der seltsamen und wunderbaren Welt des Sports gelandet – wo es kleine Gruppen gibt, die Fandoms auf überraschende Art und Weise ähneln. Wenn nicht gerade kranke Tiere zu behandeln sind, trifft man Alex fast so oft in Geländeparcours, beim Klettern und beim Traillauf wie beim Konsumieren von Medien.

EMERITIERTE VORSTANDSMITGLIEDER

2015

- Eylul Dogruel
- Soledad Griffin
- Andrea Horbinski
- M.J. MacRae
- Cat Meier
- Jessica Steiner

2014

- Franzeska Dickson
- Anna Genoese
- Nikisha Sanders

2013

- Julia Beck
- Maia Bobrowicz
- Ira Gladkova
- Kristen Murphy

2012

- Francesca Coppa, PhD
- Naomi Novik
- Jenny Scott-Thompson

2011

- Rachel Barenblat
- Hele Braunstein
- Sheila Lane
- Allison Morris

2010

- Naomi Novik
- Rebecca Tushnet, JD
- Elizabeth Yalkut

2009

- KellyAnn Bessa
- Susan Gibel, JD

2008

- Cathy Cupitt, DCA
- Michele Tepper, PhD

Mehr über unsere ehemaligen Vorstandsmitglieder kann man hier nachlesen:

<http://www.transformativeworks.org/ausgeschiedene-vorstandsmitglieder/?lang=de>

Mehr über unsere aktuellen Komitees kann man hier erfahren:

<http://www.transformativeworks.org/komitees-und-arbeitsgruppen/?lang=de>

KOMITEES

AO3-Dokumentation

Barrierefreiheit, Design und Technik

Entwicklung und Mitgliedschaft

Fachzeitschrift

Fanhacker

Fanvideos und Multimedia

Finanzen

Freiwillige und Rekrutierung

Internationalisierung und Outreach

Internet-Strategie, -Design und -Entwicklung

Kommunikation
Missbrauch
Offene Türen (Open Doors)
Rechtsabteilung
Strategische Planung
Support
Systemadministration
Tagbänden
Übersetzung
Wahlen
Wiki

ARBEITSGRUPPEN

Inhaltsrichtlinien